Erste Beilage zu Nr. 24 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **21 (1899)**

Heft 24

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

Junge Mutter in **M.** Mangel an frischer Luft und an ausreichender Bewegung und unzweckmäßige Ernährung sind die sich am meisten findenden Ursachen der trägen Verdauung der Kinder. Kinder, denen es noch an körperlicher Bewegung mangelt, sollte man so viel als immer möglich sich an der freien Luft aufhalten lassen, und in ihrem Wohn- und Schlafzimmer müßte man Tag und Nacht die Fenster geöffnet haben. Sie dürfen sich durchaus nicht mit dem Gedanken an die künstlich hervorgerufene Darmthätigkeit trösten, denn diese letztere hebt wohl momentan das Uebel, aber es beseitigt nicht dessen Ursache.

Frau **Z.** in **A.** Um einen richtigen Einblick in die Sachlage zu gewinnen, müssen wir Sie bitten, uns den Fall noch einmal mitzuteilen und zwar zu einer Stunde, zu welcher Sie verhältnismäßig ruhig sind; am besten früh morgens, wenn Sie die Nacht durchgeschlafen haben. Eine Landschaft in Gewitterstimmung bietet uns stets ein außergewöhnliches Bild. — Ihre Frage in den Sprechsaal werden Sie in einem etwas andern Gewande gefunden haben, und Sie werden selbst darüber froh sein.

Frau **M.** in **S.** Kein Mensch kann die Pflicht, anderen zu nützen, für sich ablehnen, und an Gelegenheit zu nützen, fehlt es keinem; doch darf man eben nicht darauf warten, daß sie sich uns speziell aufdrängen, daß wir wörtlich dazu aufgefordert werden. Das Gefühl der Verpflichtung muß in uns selber lebendig sein; der Drang zu nützen, muß so lebhaft in uns pulsieren, daß die ruhige Erwägung, der Verstand, Mühe hat, den Drang nötigenfalls zu beherrschen und zu regeln. Und dieser Drang muß schon in den zarten Kinderseelen geweckt werden; das Kind muß sich als einen Teil eines großen Ganzen fühlen, welches ein Anrecht hat an seine kleine Kraft. Es soll es möglichst frühzeitig lernen, auf die Wünsche und Bedürfnisse anderer aus eigenem Antriebe zu achten, dann verfällt es später nicht in den Fehler, sich selbst stets als den Mittelpunkt des Lebens zu betrachten, der Selbstsucht Sklave zu werden.

Geprüfte Mutter in **W.** Sie dürfen sich mit vollem Vertrauen an die angegebene Adresse wenden.

Neue Abonnentin in **W.** In solchem Falle, wo es sich um eine direkte Anklage bestimmter Personen handelt, ist die Angabe Ihres Namens unbedingt nötig. Dies zwar nur für die Redaktion, nicht zur Veröffentlichung.

Junge Leserin in **M.** Die Rücksicht gebietet, daß Sie nicht ohne Handschuh Ihren Freunden die betreffende Hand reichen. Denn so sehr es mancherseits bezweifelt werden mag, die Warzen sind ansteckend. Sie vertreiben die unwillkommenen Gäste am besten durch folgendes Verfahren: Stülpen Sie ein Stück zurechtgeschnittener Pose einer Gänse- oder Entenfeder und lassen Sie durch die Pose von Zeit zu Zeit einige Tropfen Salmiakgeist auf die einzelne Warze fallen. Ist dies einige Zeit durchgeführt, so behandeln Sie die einzelnen Warzen mit Haschisch und nachher mit Bädern von Sodawasser. Sind die Warzen weggegangen, so wird die Hand noch fleißig gebadet, mit kaltem Wasser kurz abgeschwemmt und mit einer alkoholhaltigen Flüssigkeit eingerieben. Dies stärkt die Haut und macht sie widerstandsfähig.

Frl. **S. P.** in **G.** Verfügen Sie sich selbst an Ort und Stelle, wenn Sie nicht selbst schwere Enttäuschungen erleben wollen. Ein Eheversprechen ist bald gegeben und ein Band ist bald geknüpft, das doch im guten Fall für das ganze Leben binden soll. Sie wissen ja: Vorgethan und nachbedacht, hat manchen in groß Leid gebracht.

L.-Arzt Fch Spengler
Wolfhalden
dipl. Elektro-Homöopath, prakt. Specialist für Massage und schwedische Heilgymnastik

behandelt mit günstigen Erfolgen sämtliche akuten, wie chronischen Krankheiten und (wenn nur einigermassen rechtzeitig angemeldet) auch die sog. unheilbaren.

Sprechstunden:
in Wolfhalden, Bodania, an Werktagen 8—9 und 11—12 Uhr, an Sonntagen 1—2 Uhr;
in Heiden, Pension Neubad, an Werktagen abends 5—6 Uhr (Donnerstag und Sonntag ausgenommen);
in Walzenhausen, Hotel Bahnhof, je Donnerstags 2—4 Uhr. [2448

Telegrammadresse: Spenglerius, Wolfhalden.

Sehr schwer ist es, unter den vielen existierenden Waschmitteln dasjenige zu finden, welches den gestellten Anforderungen in jeder Hinsicht entspricht. Genau wie mit Seifen verhält es sich mit den Waschpulvern. Eine Seife, welche viel und gutes Fett enthält, ist gut; ein Waschpulver, welches viel und gutes Fett enthält, ist daher ebenfalls gut. Salmiak und Terpentin sind als Reinigungsmittel ebenfalls bekannt und zum Waschen sehr zu empfehlen, wenn dieselben direkte in Anwendung gebracht werden oder luftdicht verpackt und an trockenem Orte aufbewahrt werden, weil sich diese Stoffe, längere Zeit der Luft ausgesetzt, verflüchten. Waschmehl „Hermann" z. B. ist wegen seines hohen Fettgehaltes sehr zu empfehlen. [2435

Seid. Bastrobe Fr. 16.50
bis 77.50 p. Stoff z. kompl. Robe Tussors und Shantungs

sowie **schwarze, weisse u. farbige Henneberg-Seide** v. **95 Cts.** bis **Fr. 28.50** p. Met. — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste	v. **Fr. 1.40—22.50**	**Ball-Seide**	v. **95 Cts.—22.50**
Seiden-Bastkleider p. Robe	„ **16.50—77.50**	**Seiden-Grenadines**	„ **Fr. 1.35—14.85**
Seiden-Foulards bedruckt	„ „ **1.20— 6.55**	**Seiden-Bengalines**	„ „ **2.15— 11.60**

per Meter. **Seiden-Armûres, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines,** seidene **Steppdecken-** und **Fahnenstoffe** etc. etc. **franko ins Haus.** — Muster und Katalog umgehend.

[2194 **G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.**

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellesuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Eine wackere Hausmagd, welche die Küche besorgt und in den übrigen Arbeiten bewandert ist, findet in einem guten Privathause auf dem Lande eine angenehme Stelle. Anmeldungen unter Chiffre 2446 befördert die Exped. [2446

Ein braves Mädchen, reinlich und fleissig, findet eine gute Stelle. Es wäre eine gute Gelegenheit für eine strebsame Person, sich im Kochen weiter auszubilden. Guter Lohn und gute Behandlung. Nähere Auskunft vermittelt die Expedition. [2445

Ein braves Mädchen findet auf 1. Juli eine gute Stelle in einem gut eingerichteten Privathause. Anmeldungen müssen Zeugnisse oder Empfehlungen beigelegt sein. Für ein sittsames u. fleissiges Mädchen ein freundliches Heim. [2444

Ein gesundes, fleissiges Mädchen, welches die Hausgeschäfte und das bürgerliche Kochen versteht, findet in einer angesehenen Privatfamilie bleibende Stelle. Gute Behandlung, gute Verpflegung und guter Lohn zugesichert. Offerten, mit Zeugnisabschriften oder Empfehlungen versehen, befördert die Expedition. [2447

Eine Tochter von gediegener Erziehung, taktvoll, natürlich heitern, aber eingezogenen Wesens, eine sympathische Persönlichkeit, an geregelte Thätigkeit in einem sehr geordneten Haushalte gewöhnt, würde gerne zur angenehmen Abwechslung in klimatisch gesunder, erfrischender Lage eines Luftkurortes oder dgl. einer gebildeten Hausfrau für einige Wochen als Volontärin helfend zur Seite stehen. Beste Empfehlungen werden gegeben und auch verlangt. Passende Anfragen nimmt die Redaktion gerne entgegen. [2441

Kinder-Milch
Sterilisierte Alpenmilch
der Berneralpen-Milchgesellschaft.
Von den Kinderärzten als **zweckmässigster Ersatz für Muttermilch** warm empfohlen.
Kräftigste und zuverlässigste Kindermilch, seit Jahren bewährt. [2165
In den Apotheken. Wo keine solchen, wende man sich an die Gesellschaft in **Stalden,** Emmenthal.

Seidenstoffe.
Specialität: Nur solide, garantiert reinseidene Stoffe für
Brautkleider
in schwarz, weiß und farbig. [2370
Seidenstoff-Resten für Blousen, Schürzen, Jupons 2c. in allen möglichen Farben und Dessins. Weil keinen Laden, **billigste Bezugsquelle für Private.** Muster franko.
Bollier-Koller, Brandschenkestraße 9, Zürich I.

„AURORA"
Sanatorium für Nervenkranke
am Züricheee **Thalweil** bei Zürich. (1302
Komfortabel eingerichtete Villa mit 12 Zimmern an ruhiger Lage.
Physikalische Heilmethoden: Massage, systematisch körperliche Beschäftigung, Gymnastik, Elektro- und Hydrotherapie. Familienanschluss. Prachtvolle Aussicht auf See und Gebirge. Parkanlagen, Promenaden. Moderne Bade- und Douche-Einrichtung. Mässige Preise. Prospekte gratis und franko durch
die Verwaltung: **E. Grob-Egli.** und den Hausarzt: **Dr. Bertschinger.**

Haushaltungsschule und Töchterpensionat in Neuenburg.
Direktion: *Herr und Frau Professor* **Lavanchy.**
Koch-, Haushaltungs- und Handarbeitskurse. Erlernen der französischen Sprache. ***Unterricht im Hause oder Besuch der Stadtschulen.*** *Angenehme Lage; grosser Garten. Sorgfältige Pflege. Jährlicher Preis 900 Fr. Prospekte und Referenzen zur Verfügung. [2135*

Frau E. Sträuli [2367
Nachfolgerin von Fräulein A. Wegmann
Thalacker 11, beim Paradeplatz, Zürich I.
empfiehlt den geehrten Damen aufs beste ihr reich und frisch assortiertes Lager in **Handarbeiten, Kreuzstich- u. Gobelinearbeiten, Kunststickereien, gezeichnete Kinderkonfektion.** Grosse Auswahl in gezeichneten russischen und gewöhnlichen **Leinenarbeiten.** Nach auswärts Auswahlsendungen.

Für Eltern. [2437
Junge Mädchen, schwächliche oder kränkliche Kinder fänden für längern oder kürzern Ferienaufenthalt aufmerksame Pflege und mütterliche Aufsicht bei gebildeter Dame an einem bekannten Luft- und Badekurort. (Schwefel- und Soolbäder geboten, Inhallationseinrichtungen.) Für Ausfall der Schulzeit wird Privatunterricht erteilt (patent. Lehrerin).

Für junge Töchter.
Eine nette Tochter aus guter, bürgerlicher Familie findet gegen freie Station angenehmen Ferienaufenthalt in einem idyllisch gelegenen kleinen Berghotel Graubündens. Dauer von Mitte Juli bis Mitte oder Ende August. Dieselbe sollte im Servieren behülflich sein und wenn möglich einige Kenntnisse im Postdienste besitzen. [F V 2404

Einer Dame oder einem Herrn, die sich in einem angenehmen Wirkungskreise bethätigen wollen, bietet sich Gelegenheit, diesen Zweck durch Mitarbeit in einem guten Specialitäten-Geschäft zu erreichen. Erforderliches Kapital 5000 bis 10,000 Fr. Gefällige Offerten unter Chiffre M 2313 befördert die Expedition. [2313

Eine gebildete Tochter aus gutem Hause sucht Stelle als Haushälterin bei gutsituierter Familie mit Kindern. Gefl. Offerten unter Chiffre 2415 befördert die Expedition. [2415

Offene Stelle für junge Töchter assujettie couturière, welche die französische Sprache zu lernen wünschen, bei
Mme. ***Perusset-Pahud,***
2422] Couturière, St-Croix.

Gesucht nach Einsiedeln *in einen Gasthof eine tüchtige* ***Weissnäherin,*** *die auch das Flicken (Verwifeln), den Tüllstich und das Maschinennähen kennt. Anmeldungen sind mit Zeugnisabschriften, Angabe des Alters, der Heimat und den Lohnansprüchen begleitet an die Expedition einzusenden. [2423*

On demande une jeune fille de bonne famille comme volontaire pour servir au café et aider dans les legers travaux du menage.
Bonne occasion d'apprendre le français et vie de famille.
S'adresser à Vve **E. Jaquier,** *café du Poids,* **Lucens** *(Ct. de Vaud). [2431*

Zu vermieten für kommende Saison:

die zweite Etage einer schönen, möblierten Villa, bestehend in: Salon, Esszimmer, 2—4 Schlafzimmern, Küche nebst Zubehör. Das Haus ist von grossem Garten umgeben. Schöne, sonnige Lage im Bündner Oberland an der Hauptstrasse, zehn Minuten vom nächsten grössern Dorfe entfernt, wo sich die Hauptpost und das Telegraphenbureau befinden. Viermaliger täglicher Postverkehr mit Postablage bei der Villa. Die Gelegenheit ist sehr geeignet für eine ruhige, feine Familie, welche ganz oder teilweise eigenen Haushalt wünscht. Anfragen für nähere Auskunft vermittelt die Expedition. [2424

Pensionnat
de Demoiselles
Genève — Villa Clairmont

33 Champel.

Instruction solide, éducation très soignée. Etude approfondie du français et des langues modernes. Musique. Peinture. Belle maison et beau jardin dans une situation exceptionellement salubre.

Pour prospectus et tout renseignement s'adresser à la directrice

2062] **Melle. Borck.**

Pensionat J. Meneghelli
Tesserete bei Lugano

(Italienische Schweiz).

Gründliche Erlernung der italienischen Sprache. Vorbereitung auf die Postexamen. Schöne Lage auf dem Lande. Gute Referenzen. Preis 80 Fr. monatlich Prospekte durch den [2392

Direktor Prof. J. Meneghelli.

Pension. [2363

In geachteter Familie auf dem Lande bei Lausanne werden **6 junge Töchter** zur Ausbildung in der **französischen Sprache,** in der Haushaltung oder zum Besuch höherer Schulen angenommen. Pensionspreis 110—125 Fr. per Monat, je nach Dauer des Aufenthalts. Referenz: **Dr. Rogivue,** Avenue Théâtre, Lausanne. Adresse: **Mr. Guisan,** Pré fleuri, **Sauvablin s. Lausanne** (H 5037 L)

Stottern

und sämtliche anderen Sprachleiden werden unter Garantie geheilt. Meldungen **Laufenburg Villa Ruth** erbeten.

Schweiz. Sprachheil-Institut Laufenburg.

Dir.: **H. Lange.** [2442

(H 1 L)

Zu haben in allen guten **Droguerien, Spezereihandlungen** und **Apotheken.** [946

Kropf

und ähnliche **Drüsen-Anschwellungen** werden selbst in **veralteten Fällen sicher geheilt durch meine unübertroffenen Kropfmittel.**

Sich vertrauensvoll schriftlich wenden an **Friedr. Merz,** Apotheker, in **Seengen,** Aargau. [2354

Hotel zur Post in Disentis
Bündner Oberland

1150 Meter über Meer

neu eingerichtet und renoviert, wird am [2409

15. Juni wieder eröffnet.

Gute Küche, reelle Weine und mässige Preise. Pension mit Zimmer von 6 Fr. an. Post und Telegraph im Hause.

Bestens empfiehlt sich (Zà 7589)

Die Besitzerin: **Familie Spescha-Condrau.**

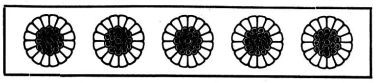
Villa Paracelsia
Chatelaine bei Genf.

Hygieinische Kuranstalt. Behandlung chronischer Krankheiten mit Anwendung der Naturheilmethoden: Hydrotheraphie, Massage, Elektricität, Luft- und Sonnenbäder (System Kneipp), Diätkuren** (Vegetarismus), **Elektro-Homöopathie und Homöopathie.

Grosser Park und herrliche Spaziergänge. [2412

Jede Auskunft wird bereitwilligst erteilt von

Direktor ***Dr. Imfeld.***

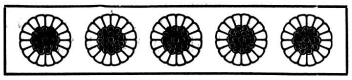


Will man sicher sein, eine gute und reine Chocolade zu erhalten, so kaufe man

[2439

Chocolat Suchard

Diese altbewährte, bestrenommierte Marke ist sorgfältig zubereitet, garantiert rein und in der ganzen Welt beliebt. Ueberall käuflich.



Kanton Graubünden **Luftkurort Churwalden** 1250 Meter ü. Meer

Hotel & Pension Rothorn

Dauer der Sommer-Saison: 1. Juni bis 30. September.

Vergrösserte und komfortabel eingerichtete Fremdenpension. Familiär. Anerkannt gute Küche, reelle Veltlinerweine. Specialität in Bündnerschinken und Bündnerfleisch. (O 3350 G)

Wassereinrichtung. Telephon. Pensionspreis mit Zimmer **5 bis 6 Fr.** Juni und September **5 Fr.** Schattiger Garten, Chalet, grosse, gedeckte Veranda. Deutsche Kegelbahn. Prospekte gratis.

Es empfiehlt sich bestens [2402

Jb. Brasser-Simeon.

Luftkurort Menzberg

1010 M. ü. M.; Kt. Luzern, Station Menznau d. Huttwil-Wohlhusen-Bahn

ist eröffnet.

Prachtvolle Fernsicht. Schöne Spaziergänge in an das Kurhaus stossenden Waldungen. **Neu renoviert und vergrössert.** Neue, englische Klosett-Einrichtung. Grosse, gedeckte Veranda. Deutsche Kegelbahn. Telegraph und Telephon im Hause. Vom 1. Juni bis 30. September zweimalige Fahrpostverbindung mit Station Menznau. **Juni und September bedeutende Preisermässigung.** (O 322 Lz) [2432

Höfl. empfiehlt sich ***H. Käch-Graber,*** *Besitzer.*

Empfohlen durch die „Schw. Frauen-Zeitg."

Reform-Korsett

Mieder-System Dr. Anna Kuhnow.

Vermeidet jeden für die Verdauung, Atmung und **Blut-Cirkulation schädlichen Druck.**

Gestattet freie Bewegung und **das Tragen der Unterkleider** durch **die Schulter.**

Ist leicht waschbar.

Besonders empfehlenswert für Frauen, die körperlich arbeiten, Leidende, Schwangere, sowie als erstes Korsett f. Mädchen.

Ab Lager von Fr. 6.— an, nach Mass Fr. 1.50 mehr.

F. Wyss, Gesundheitskorsett-Fabrikation

Mühlebachstr. 21, Zürich V.

Verkaufsstellen:

Affoltern a. A.: J. Meyer-Wydler.
Altstätten (St. Gallen): Baumgartner, Marktg.
Bern: Stückelberger, Kramgasse 74.
Buchs (St. G.): Schwestern Rhyner.
Chaux-de-Fonds: Sandoz-Petremond, rue Jaquet Droz.
Mme. Devaux, rue de la paix 11.
Davos-Platz: Wilh. Glitsch.
Frauenfeld: Frl. A. Müller, Stickereigeschäft.
Genf: Mme. Bosshard, 10 rue de Carouge au IIième.
Heiden: A. Lutz-Tagmann z. neuen Bazar.
Kerns: Röthlin, Tuchhandlung.
Lausanne: Mme. Voruz, rue d'Etraz 25.
Neuchâtel: Savoie-Petitpierre.
Rapperswil: Bremy-Stammer.
Romanshorn: Frau Fischer-Züllig.
St. Gallen: Suter z. Mohrenkopf.
Wädenswil: Frl. Leuthold, Handlung.
Winterthur: Fr. R. Schneider-Spichiger, Marktgasse 36. 1837]
Wolfhalden: Frau Engi, Schulhaus.

Citronen-Essenz

Vanille-Essenz

Limonade-Essenz

finden für jede Küche beste Verwendung.

(H 1727 G) **Depot:** [2385

Emil Saxer, z. Waldhorn

ST. GALLEN.

Dr. Lahmanns

Reform-Unterkleider

empfiehlt [2360

E. Senn-Vuichard

St. Gallen

Neugasse 48, I. Stock.

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, **Zürich,** übermittelt franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (IV. Auflage) über den [1813

Haarausfall

und **frühzeitiges Ergrauen,** deren allgemeine Ursachen, Verhütung **u. Heilung.**

Marwede's Moos-Binden

(Menstruationsbinden) kosten p. Paket à 5 Stück 1 Fr. Gürtel 75 Cts. Jahresbedarf 50 St. mit Gürtel Fr. 10.50 portofrei. Direkter Versand von der General-Vertretung für die Schweiz: [2429

Peters & Co., Zürich V, Eidmattstr. 57.

Berner Halblein

stärkster, naturwollener Kleiderstoff

Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern bemustert **Walter Gygax,** Fabrikant, **Bleienbach** (Kt. Bern). [1834

Aeusserst sparsam und vorteilhaft im Gebrauch.

Brillant-Seife

Für kaltes und warmes Wasser zu gebrauchen.

Greift die Wäsche nicht an. (H 1200 Q)

Ueberall zu haben.

Enthält reines Olivenöl. [2361

1105 Meter über Meer. **Lenk, Kt. Bern** *1105 Meter über Meer.*

Hotel und Pension zur Krone.

In nächster Nähe der Kuranstalt. Benutzung der berühmten, stärksten Schwefel- und Eisenquellen und der Bäder. Freundl., grosse, sonnige Zimmer mit Balkonen. Prachtvolle Aussicht. Frische Kuh- und Ziegenmilch und Molken. Spiel- und Promenadenplatz mit Schatten und Wald in der Nähe. Preis Fr. 4—6 je nach Ansprüchen. Berücksichtigung für Familien und Pensionat. Mässige Touristenpreise. Bahn bis Erlenbach, dort auf Wunsch Abholen. Telephon. Elektrisches Lautwerk. Bestens empfohlen. [2436] *Frau Zürcher-Bühler.*

4233 Fuss ü. M. Direktester Weg nach dem Ober-Engadin.

Churwalden.

Graubünden. 1 resp. 2 Std. Fahrzeit nach u. v. Chur. Bahnst.

Poststation. Extrapost. ★ Klimat. Höhenkurot. ✶ Telegraph. Telephon.

An der **Route Ragaz-Chur-Engadin** gelegen. Vielbesuchter Kurort. Uebergangsstation. Durchlaufende Wagen ab **Frankfurt a. M.**

Hotel Krone (Kurhaus)

Pensionspreis mit Zimmer von 6 Fr. an.

Bäder, Douchen, Massage, Kaltwasserbehandlung.

Stets frische Füllungen der Mineralwasser von Tarasp, St. Moritz, Passug etc. Ozonreichste Wald- und Gebirgsluft. Waldspaziergänge in unmittelbarer Nähe des Hotels. — Lawn-tennis. — Arzt. — Prospekte mit klimatischen und botanischen Beilagen gratis. [2366

Saison Mitte Mai bis 1. Oktober.

(H 640 Ch) **E. Brügger**, Propr.

Hotel Kurhaus Lungern

2368

Obwalden (Schweiz) 757 M. ü. M. **Luftkurort I. Ranges**

eignet sich vorzüglich für **Frühlings-, Sommer-** und **Herbstkuren.** Beliebter Rastort für **Ausflügler** nach und von dem Berner Oberlande. Reizende Lage. **Nahe Tannenwaldungen.** Badanstalt. Komfortables Haus. Spielplatz. **Gute Küche, relle Weine.** Illustr. Prospekte gratis u. franko. **Mässige** u. bis 5. Juli u. v. 5. Sept. an **reduzierte Pensionspreise.** Höfl. empfiehlt sich (H 1570 Lz) **J. Imfeld & Cie.**

Telephon. **Telegraph.**

Gasthof und Restaurant zum „Bären"

Gerzensee.

½ **Stunde von der Station Wichtrach.**

Vielfach ärztlich empfohlene Sommerfrische für Erholungsbedürftige in schönster, ruhiger Lage am Südabhange des Belpberges mit wundervoller Aussicht auf das Gebirge und Gelände des Thunersees. Neuer, komfortabel eingerichteter Gasthof mit geräumigen, bequemen Zimmern mit Balkons. Restaurationszimmer, grosse und schattige Terrassen. Prachtvolle Gartenanlagen mit schöner Trinkhalle (Raum für 100 Personen). Grosser Speisesaal für festliche Anlässe und Gesellschaften. Herrliche Spaziergänge in der nächsten Umgebung. Pensionspreise von Fr. 4. 50 an, je nach Zimmer. Restauration zu jeder Tageszeit. Bachforellen. Auserlesene Weine. Offenes Bier. Badeeinrichtungen. Für Passanten mässige Preise. Pferde und Wagen auf Wunsch an der Bahnstation.

Prospekte gratis und franko.

Bestens empfiehlt sich [2376

(OH 2830) **E. Sigrist**, Propr.

[2054

Kanton Luzern **Kurort Schwarzenberg** J. S. B., Station Malters.

850 Meter über Meer, am Fusse des Pilatus.

Hotel und Pension zum „weissen Kreuz".

Von Anfang Juni bis Ende September zweimalige Postwagenverbindung mit Station Malters. Fahrpreis Fr. 1. 25. Eigenes Fuhrwerk. Post, Telegraph und Telephon. **Elektrische Beleuchtung.** Neue Bäder. Schattige Anlagen und schöne Spaziergänge Vorzügliche Verpflegung. Mai, Juni und September reduzierte Pensionspreise. **Prospekte gratis.** [2353

Den werten Kurgästen, Passanten und Gesellschaften empfiehlt sich höflichst **Familie Scherrer.**

[2391 **SOOLBAD RHEINFELDEN** (H 2491 Q)

Kohlensaure Soolbäder **speciell indiziert bei Herzleiden, Rheumatismus, Frauenkrankheiten, Blutarmut und Nervenleiden.**

Prospektus gratis. **Hotel Krone am Rhein** J. V. Dietschy.

Route: Melchthal - Frutt - Engstlenpass - Engelberg oder **Meiringen.**

(H 1595 Lz) Postablage im Hause. Prospekte gratis. [2365

Kurhaus und Pension Reinhard

1894 M. ü. M. Bescheidene Preise. **Melchsee-Frutt** Obwalden Ende Juni eröffnet.

Eines der schönsten, florareichsten Hochthäler der Schweiz. Reine, ungemein stärkende Alpenluft. Prachtvolles, romantisches Hochgebirgspanorama. Geeignete Mittag- und Abendstation für Touristen. Vereine und Schulen.

Bestens empfiehlt sich **Alb. Reinhard-Bucher,** Propr.

Wer einen Sommeraufenthalt in stärkender Luft eines Hochthales zu machen gedenkt, dem kann in jeder Beziehung das

Hotel Murail, Celerina

Ober-Engadin

bestens empfohlen werden. An der Kreuzung der Strasse von Samaden, Pontresina und St. Moritz gelegen, bietet es den Vorteil bequemer Verbindungen ohne die Nachteile, welche durch den geräuschvollen Verkehr grosser Touristencentren bedingt sind. Mässige Preise bei allem Comfort. [2320

Bad Seewen bei Schwyz

am Lowerzersee.

Hotel ✵ RÖSSLI ✵ Pension

2308] **Saison Mitte Mai bis Oktober.**

Eisenhaltige Mineral- und Soolbäder. Pensionspreis Fr. 4.50 bis Fr. 6.50, alles inbegriffen. Prospekte gerne zu Diensten.

Telephon. (Zà 1578 g) *C. Beeler, Besitzer.*

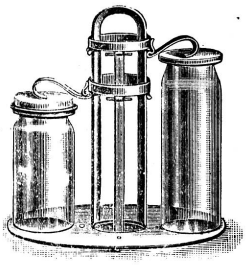
Verdientes Lob erntet die Hausfrau, welche **MAGGI'S Suppenwürze** verwendet, weil sie damit nicht nur kräftige, würzige Speisen, sondern auch eine bedeutende Ersparnis an Suppenfleisch erzielt. Zu haben in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften.

Original-Fläschchen von 50 Rp. werden zu 35 Rp., diejenigen von 90 Rp. zu 60 Rp. und solche von Fr. 1. 50 zu 90 Rp. mit Maggis Suppenwürze nachgefüllt. [2419

Wecks Frischhaltung

von

Nahrungsmitteln.



Einfachste und bestbewährteste Methode zur Frischhaltung und Konservierung von Obst, Gemüse, Fleisch etc. Schweiz. landw. Schulen und Kochschulen u. s. w. bedienen sich des Verfahrens zur grössten Zufriedenheit. [2413

Man verlange Gratis-Prospekte.

Referenzen zu Diensten.

F. J. WECK, Zürich-Wiedikon.

Telephon 2497.

Erstes Special-Geschäft für Damenkleiderstoffe Leinen- & Baumwollstoffe
Max Wirth
Zürich
Muster umgehend.

2399] **Specialität:**
Baumwolltücher
zu en-gros-Preisen.
Stets grosses Lager stark, mittel- und feinfädiger Qualitäten in roh und gebleicht.
Vorrätige Breiten
in 75, 80, 85, 90, 95, 105, 120, 135, 150, 165, 170 u. 180 cm.
rohes Tuch, 65 cm. breit, von **17 Cts.** p. m. an
gebleichtes Tuch, 63 cm. breit, von **20 Cts.** p. m. an

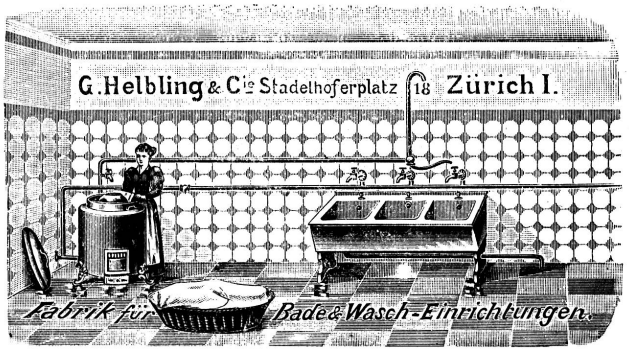
Sanatorium Dr. Mœri, Arpraxt. zt
NIDAU bei Biel (Kt. Bern)
für **Nervenkranke, chronische und Hautleiden, Spitz- und Klumpfuss-Behandlung** nach eigener bewährter Methode. (OH1933) [1866
Sorgfältige, individuelle ärztliche Pflege und Behandlung
Milchkuren-Terrainkuren - Schattige Anlagen - Seebäder.

Vor der Behandlung — Telephon Tramverbindung — Nach der Behandlung.

Aufsehen erregt die überraschende Wirkung, die man beim täglichen Gebrauche der **echten Bergmanns Lilienmilch-Seife** mit der **Schutzmarke: „Zwei Bergmänner"** gegen alle Hautunreinigkeiten, wie Sommersprossen, Mitesser, Blüten erreicht. Zu 75 Cts. per Stück überall erhältlich. [2240

Tellfaden.

Sechsfacher Maschinenfaden à 500 Yards.
Unübertroffene Qualität. Schweizerfabrikat.
In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu beziehen. (H 752 Z) [2118



2057]

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.,
Elberfeld.

Somatose

ein aus Fleisch hergestelltes, aus den Nährstoffen des Fleisches (Eiweisskörper und Salze) bestehendes reines Albumosen-Präparat, geschmackloses, leicht lösliches Pulver,
als hervorragendes
Kräftigungsmittel
für
schwächliche, in der Ernährung zurückgebliebene Personen, Nervenleidende, Brustkranke, Magenkranke, Wöchnerinnen, an englischer Krankheit leidende Kinder, Genesende,
sowie in Form von
Eisen-Somatose
besonders für [2328
Bleichsüchtige
ärztlich empfohlen.
Eisen-Somatose besteht aus Somatose mit 2% Eisen in organischer Bindung, also ähnlich der Form, in welcher sich das Eisen im Körper befindet.
Somatose regt in hohem Masse den Appetit an.
Erhältlich in den Apotheken und Droguerien.
Nur echt, wenn in Originalpackung.

Die
Privat-Heil- und Pflege-Anstalt
Kilchberg bei Zürich

ist unlängst in den alleinigen Besitz des Unterzeichneten übergegangen.
Aufnahme finden alle Formen vorkommender Geistes-, Gemüts- und Nervenkrankheiten und speciell Neurastheniker.
Die Preise belaufen sich je nach Wahl der Klasse und besonderen Ansprüchen auf Fr. 1.80 bis 10 Fr. per Tag, ärztliche Behandlung und Medikamente, Bäder (in der Anstalt und Seebäder), sowie Pension und Logis, Wäsche und Bedienung, Heizung und Beleuchtung **inbegriffen.** Fur Arme Extra-Begünstigung.
Die Anstaltsärzte, med. Dr. **St. Berther** und med. prakt. **F. Brupbacher,** Assistenzarzt, sind je Montag, Mittwoch und Freitag, mittags von 2—4 Uhr, zu Audienzen zur Verfügung.
Christliche Hausordnung, freundliche Pflege jedes Einzelnen.
Neue Einrichtungen. Prospekt gratis und franko durch den Besitzer und Direktor:
Johannes Hedinger.
Telephon Nr. 490 (unter Zürich).
Telegramm-Adresse: Heilanstalt Bendlikon. [2443

Bandwurm

2343] Die von Ihnen briefl. angeordnete Bandwurmkur ist von Erfolg gewesen, und ist der Parasit ohne Beschwerden in 2½ Stunden abgegangen. Ich befinde mich seither sehr wohl und betrachte mich als frei davon, da sich seit der Kur, d. i. seit sieben Monaten, kein Abgang von Gliedern mehr gezeigt hat. Ihr Verfahren ist ebenso unschädlich wie leicht anzuwenden und um so mehr zu empfehlen, da es keine Vorkur erfordert. Lindau b. Effretikon, Kt. Zürich, 13. Okt. 1897. Heinr. Schmid. ☛ Die Echtheit der Unterschrift des Heinr. Schmid beglaubigt. Lindau, 13. Okt. 1897. Gemeinderatskanzlei Lindau H. Widmer, Gemeindeschreiber. ☛ Adresse: **„Privatpoliklinik,** Kirchstr. 405, **Glarus."**

„Büstenhalter" (Hugo Schindlers Patent ✚ 6264)
begutachtet und empfohlen von hervorrag. Aerzten und zahlreichen Damen, welche denselben seit Jahren tragen, als ☛ **bester, bequemster und gesündester Korsett-Ersatz.** ☚ Original-Zeugnisse von Aerzten und Frauen liegen für jedermann auf unserm Bureau zur Einsicht offen. Vermöge seiner Konstruktion gibt der Büstenhalter der Taille gute Form, ermöglicht ungehinderte Atmung und grösste Bewegungsfreiheit für den Körper. Allen gesunden und leidenden Damen, sowie Anhängern der Reformbekleidung bestens empfohlen. Vorrätig in allen Grössen zu folgenden Preisen: **Qualität A 7 Fr., B 10 Fr., C 13 Fr., 15 Fr.** (Filigran), **D 20 Fr.** (Seide). Als Mass erbitten die sog. obere Weite (Umfang über Brust und Rücken) überm Kleid, unter den Armen gemessen. **Hygieinischer Strumpfhalter,** die Blutcirkulation nicht hindernd, am Büstenhalter seitlich anknüpfbar, per Paar **1 Fr.** [2425

[Generalvertreter für die Schweiz:
Peters & Co., Zürich V, Eidmattstr. 57.
Prospekte gratis. **Versandhaus f. Artikel der Gesundheitspflege.** Engros-Versand.
In **St. Gallen** Depot bei **Frau P. Krähenbühl,** Gallusstr. 41.

Gesundheits-Bottinen
(✚ Patent Nr. 10,402)
aus bester Wolle **gestrickt.** Für gesunde und **kranke** Füsse ein im Sommer kühler, im Winter warmer, **bequemer** Haus- und Ausgangsschuh. [2257
Schäfte und fertige Bottinen liefern
Huber, Gressly & Cie.
Laufenburg.

Herren-Hemden
nach Mass und ab Lager
empfiehlt [2358
E. Senn-Vuichard
Chemiserie
Neugasse 48, St. Gallen.

Monogrammstempel mit Farbe 1 Fr., bei grösserer Anzahl bedeutender Rabatt. [2450
20 verschiedene **Ansichtskarten** Fr. 1.60, auch gegen Briefmarken.
Postkartengrüsse 25 und 65 Cts.
Wilh. Ritschard, Basel, Nadelberg 1.

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2022
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich

Ist die beste. [2311

W. Kaiser, Bern: Jugendschriften, Kochbücher, Poesiebücher, Erbauungsschriften, Vergissmeinnichts, Glasbilder, Papeterien, Photographiealbums, Lederwaren u. s. w. Kataloge gratis. (H 94 Y) [2040

Détail in St. Gallen: bei der **St. Laurenzenkirche.** Illustr. Preislisten über Möbel u. Kinderstubenwagen. Feste, anerkannt billige Preise. [2248